

Innovationsstarke Region

Die Steiermark weist mit 3,9% des Bruttoregionalprodukts im innerösterreichischen Vergleich die höchste F&E-Quote aller Bundesländer auf und gilt somit als Forschungsland Nummer 1 in Österreich.

Diese landesweite Stärke spiegelt sich natürlich auch in der AREA m styria wieder: Durch die ausgeprägte Innovationskraft der ansässigen Unternehmen, die werkstoff- und technologiefokussierten Forschungsschwerpunkte der universitären Einrichtungen der Region und die effiziente Vernetzung beider ist ein klarer Wettbewerbsvorteil des Wirtschaftsstandortes AREA m styria gesichert.

Darüber hinaus werden Forschungs- und Entwicklungsvorhaben in der Region auf verschiedenen Ebenen maßgeblich gefördert und unterstützt.